

Kriege unter den Völkern stets als eine barbarische und bestialische Sache verurteilt". (W. I. Lenin) Sie unterscheiden jedoch zwischen gerechten und ungerechten K. Gerecht, d. h. dem Interesse der Mehrheit des Volkes und dem gesellschaftlichen Fortschritt dienend, sind K. unterdrückter bzw. von Unterdrückung bedrohter fortschrittlicher Klassen und unterdrückter bzw. von Unterdrückung bedrohter Völker gegen die Unterdrücker. Namentlich Volksaufstände, → *nationale Befreiungskriege*, K. zur Vernichtung imperialistischer Aggressoren sind gerechte K. Ungerecht sind K., die darauf abzielen, revolutionäre Bewegungen zu ersticken, fremde Länder und Völker zu beherrschen, auszubeuten oder zu vernichten. Dazu gehören alle K. reaktionärer Mächte, vor allem die Welt-K., die insbesondere vom deutschen Imperialismus um der Durchsetzung seiner Weltmachtpolitik willen inszeniert und entfesselt wurden. Die marxistisch-leninistischen Parteien und die sozialistischen Staaten lehnen - so ernsthaft sie gerechte K. unterstützen - ungerechte K. ab und bekämpfen gemeinsam mit allen friedliebenden Kräften ihre Urheber auf das entschiedenste. Sie verurteilen den K. als Mittel zur Lösung zwischenstaatlicher Streitfragen und sehen insbesondere in der Verhütung eines thermonuklearen Welt-K. das brennendste, lebenswichtigste Problem der Menschheit und ihre erstrangige Aufgabe. Der K. kann verhindert werden, wenn die sozialistischen Staaten ihre ökonomische, politische und militärische Macht vergrößern, wenn sich alle am Frieden interessierten gesellschaftlichen Kräfte in der Welt vereinen und gemeinsam die -v friedliche Koexistenz zwischen Staaten

mit unterschiedlicher Gesellschaftsordnung sowie die allgemeine und vollständige -> *Abrüstung* Schritt für Schritt durchsetzen. Der Kampf um die Verhinderung von Kriegen hat gegenwärtig in Anbetracht der zunehmenden Aggressivität des Imperialismus besonders große Bedeutung erlangt. Die Aggressivität des Imperialismus ergibt sich aus seinem ökonomischen und politischen Wesen. Gegenwärtig wächst sie besonders infolge seines reaktionären Bestrebens, der ständigen Veränderung des internationalen Kräfteverhältnisses zugunsten der Kräfte des Friedens, der Demokratie, der nationalen Unabhängigkeit und des Sozialismus entgegenzuwirken und seine Machtpositionen durch gewaltsame Unterdrückung fortschrittlicher, demokratischer und revolutionärer sowie nationaler Befreiungsbewegungen aufrechtzuerhalten. Diesem Ziel dient die → *Globalstrategie*, die den → *verdeckten Krieg* und den -v *begrenzten Krieg* einschließt und somit die Gefahr eines mit Kernwaffen geführten Welt-K. vergrößert. Um der Möglichkeit des Ausbruchs eines Krieges auf europäischem Boden zu begegnen, treten die kommunistischen und Arbeiterparteien und sozialistischen Staaten Europas entschieden für die Schaffung eines -> *Systems der europäischen Sicherheit* ein.

**Kriegskosten:** die Summe der zur Vorbereitung und Führung von Kriegen verwendeten Ausgaben eines Landes, einer Koalition oder der Gesamtheit aller am Krieg beteiligten Staaten. Im weitesten Sinne gehören dazu auch die durch den Krieg entstandenen materiellen Verluste sowie die zur Überwindung der Kriegsfolgen und für den Wiederaufbau notwendigen finanziellen Mittel.